

## **Protokoll der Mitgliederversammlung am 6. Februar 2013 im AWO-Treffpunkt Chérisy in Konstanz**

Klaus Sust eröffnet als Versammlungsleiter um 20.20 Uhr die Versammlung. Er stellt fest, dass zur Versammlung frist- und formgerecht eingeladen wurde und verweist auf die in der Einladung bekannt gemachte sowie zusätzlich ausliegende Tagesordnung. Weiter wird festgestellt, dass 18 Mitglieder erschienen sind und die Versammlung demnach beschlussfähig ist.

### **TOP 1: Bericht des Kernteams über das Geschäftsjahr 2012**

Klaus Sust verweist auf die ausliegende Tausch-Statistik (siehe Anlage), die einen Vergleich der Jahre 2010 bis 2012 enthält. Der Statistik zufolge sind die Mitgliederzahl sowie die Zahl der tauschenden Mitglieder rückläufig. Der Bericht zum Gemeinschafts-Talente-Konto (siehe Anlage) liegt ebenfalls aus und wird von Klaus Sust erläutert.

Dietmar Dieckmann berichtet von der Werbeaktion am Umweltfest des BUND. Der Tauschring präsentierte sich erstmals mit dem neu angeschafften „Kundenstopper.“ Es wurden Einzelgespräche mit einem interessierten Publikum geführt; dennoch führte dies zu keinen Vereinsbeitritten.

### **TOP 2: Bericht des Kassierers**

Klaus Sust legt den Finanzbericht 2012 vor (siehe Anlage), der von Margit (108) geprüft wurde, und erläutert ihn. Der Verein verfügt mit einem Vermögen von € 1811,61 über ein gutes Finanzpolster. Im Jahr 2013 kommen Kosten für das Konfigurieren eines neuen Online-Buchungssystems auf den Verein zu.

### **TOP 3: Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Kernteams (=Vorstands)**

Der Vorstand und der Kassierer werden einstimmig (mit 18 Stimmen) für das Geschäftsjahr 2012 entlastet.

### **TOP 4: Ausschluss von Mitgliedern**

Klaus Sust erläutert, dass generell der Ausschluss von Mitgliedern beantragt wird, die entweder trotz mehrfacher Mahnung ihren Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt haben oder nicht mehr erreichbar sind, d. h. auf mehrfache Anrufe, E-Mails oder Post-Anschreiben nicht reagieren. Den betreffenden Mitgliedern wird der beabsichtigte Ausschluss angekündigt. Keines dieser Mitglieder ist zur Versammlung erschienen oder hat vorher eine Stellungnahme abgegeben.

Der in der Einladung beantragte Ausschluss von Carola Blinkmann wird vom Kernteam zurückgezogen. Carola will aus dem Verein austreten, aber vorher ihren Minus-Kontostand durch monatliche Ratenzahlungen in Euro ausgleichen.

Mit 16 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen wird Roman Urban ausgeschlossen, da er nicht erreichbar ist (und auch keine Tauschgeschäfte getätigt hat).

Mit 18 Ja-Stimmen wird Anita Zoe ausgeschlossen, da sie ihren Mitgliedsbeitrag für 2011 und 2012 nicht bezahlt hat.

## **TOP 5: Änderung der Tauschregeln**

### Antrag von Kaj Granacher zur Änderung des variablen Kreditlimits (siehe Einladung)

Kaj begründet seinen Antrag: Durch die Regelung des variablen Kreditlimits, die vor einem Jahr beschlossen wurde, wird eine hohe Anzahl von langjährigen Mitgliedern beim Tauschen behindert. Diese sind frustriert, und Vereinsaustritte sind zu befürchten.

In der Diskussion monierten einige Mitglieder: da sie in beide Richtungen tauschen – also sowohl Dienstleistungen erbringen wie auch in Anspruch nehmen – können sie die geforderten Hürden für die Gewährung eines höheren Kreditlimits nicht erreichen. Auch das Tauschen außerhalb des Verrechnungssystems (das ja dem Gedanken der Nachbarschaftshilfe, das der Tauschring zum Ziel hat, sehr wohl entspricht) kann durch die jetzige Regelung nicht gewürdigt werden.

Der Antrag von Kaj wird mit 9 Ja-Stimmen bei 6 Nein-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

### Antrag des Kernteams auf Festsetzung der Kappungsgrenze für die Talente-Gebühren auf 0 (siehe Einladung)

Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

## **TOP 6: Sonstiges**

Das Kernteam ruft die Mitglieder dazu auf, Vorschläge zur Werbung für den Tauschring und somit zur Erhöhung der Mitgliederzahl einzubringen. Ebenso werden Vorschläge zur thematischen Auseinandersetzung bei den monatlichen Tauschtreffs erbeten.

Folgende Vorschläge liegen vor bzw. werden vorgebracht:

Negative Folgen des Zins- und Zinseszinssystems; Alternativen dazu (wird am 6. März diskutiert)

Bedingungsloses Grundeinkommen

Alternative Krankenversicherung

Alt werden in Konstanz

Verschenken statt Verkaufen

Werbung und Attraktivitätssteigerung des Tauschrings mit Hilfe des Internets sowie der Nutzung von elektronischen sozialen Netzwerken

Förderkreis für Tauschring-Mitglieder mit geringer Leistungsfähigkeit

Die Versammlung wird um 22.25 Uhr beendet.

Konstanz, 7.02.2013

Schriftführer Manfred Winter